

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	<u>Wismut GmbH</u>		
Straße	<u>Jagdschänkenstr. 29</u>		
PLZ, Ort	<u>09117 Chemnitz</u>		
Telefon	<u>0 37 1/81 20-43 1</u>	Fax	<u>0 37 1/81 20-43 0</u>
E-Mail	<u>evergabe@wismut.de</u>	Internet	<u>http://www.wismut.de</u>

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer	<u>1232753-U68</u>
---------------	--------------------

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
- in Textform
- mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
- mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
- schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

07580 Ronneburg
Wismut GmbH, Bereich Sanierung Ronneburg, Betriebsteil Lichtenberg, 07580 Ronneburg

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Neubau Bürogebäude mit zentraler Leitwarte und Verbindungsbrücke zum Bestandsgebäude in Lichtenberg am Standort Ronneburg der Wismut GmbH

Los 12: Fliesenlegerarbeiten

80 m² Grundierung u. Flächenausgleich;
80 m² Verbundabdichtung Boden Kl. A;
80 m² Bodenbelag, 80/80 cm, R10/B, grau;
120 m² Verbundabdichtung Wand Kl. A;
120 m² Wandfliesen, 80/40 cm, sandgrau;
6 Stück Kristallspiegel 1700 x 800 mm;
75 Stück Betonwerkstein, Winkelstufe 180/320 mm, L= 1380 mm;
75 Stück Markierung Winkelstufen;
75 Stück Gleitschutz für Winkelstufen;
175 m² Betonwerkstein, Plattenbelag 400/400/30 mm;
3 Stück Betonwerkstein, Winkelstufe 180/320 mm, L= 2220 mm;
2 Stück Schmutzfangwanne;
2 Stück Sauberlaufmatte.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage	_____
Zweck des Auftrags	_____

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein
 ja, Angebote sind möglich
 nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung: 24.11.2025
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 19.12.2025
 weitere Fristen _____

j) Nebenangebote

- zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
 nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E63387428>
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
 Abgabe Verschwiegenheitserklärung
 andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

- nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist

am 10.09.2025 um 13:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist

am 10.10.2025

p) Adresse für elektronische Angebote

<https://www.subreport.de/E63387428>

Anschrift für schriftliche Angebote _____

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:

Deutsch

r) Zuschlagskriterien

- siehe Vergabeunterlagen

nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

Zuschlagskriterium ist der Preis.

s) Eröffnungstermin am 10.09.2025 um 13:30 Uhr

Ort

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Keine Bieter zugelassen.

t) geforderte Sicherheiten

siehe Vergabeunterlagen

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

gemäß VOB

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich
liegt den Vergabeunterlagen bei.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

keine.

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Für die Wismut GmbH unterhalb der Schwellenwerte nicht vorgesehen.